

Think!

# POSITIVE GEDANKEN

21.03.2010 | Dominik Hümbeli

inside  
**MESSAGE**

## 1. Predigt

### A) Achte auf deine Gedanken und Gefühle:

Gedanken sind der Ursprung fast jeder Handlung. Wenn wir also negativ denken, so werden auch unsere Handlungen negativ, doch wenn wir positiv denken, so werden auch unsere Handlungen positiv. Wenn wir in dieser Welt den Unterschied machen wollen, ist es wichtig, dass wir positiv denken. Denn die Zeitung und Werbung sagt uns alles was wir falsch machen und wo wir nicht genügen. Und wenn nicht wir, die wir Jesus haben positiv denken, wer dann???

### B) Nimm Gottes Hilfe in Anspruch:

Wir sind im Kampf um ein positives Denken nicht allein. Gott stellt uns ein seine Waffenrüstung zur Verfügung. Den Helm des Heils und der Schild des Glaubens, die diese negativen Gedanken von uns fernhalten sollen.

### C) Füll deine Gedanken mit positiven Sachen

Anstatt unsere Gedanken von dem Fernseher prägen zu lassen sollten wir mehr aktiv sein und unsere Gedanken mit den Gedanken von Gott über unserem Leben füllen. Und wo finden wir das?? In der Bibel und wenn wir Zeit mit Gott verbringen, unter der Woche. Für positive Gedanken muss man aktiv etwas tun, sie kommen nicht einfach so in unseren Kopf geflogen.

## 2. Bibelverse:

Talmud (Hebräische Schrift, die das alte Testament auslegt)

«Achte auf deine **Gedanken**, denn sie werden deine Worte;  
Achte auf deine **Worte**, denn sie werden deine Taten;  
Achte auf deine **Taten**, denn sie werden zu deiner Gewohnheit;  
Achte auf deine **Gewohnheiten**, denn sie werden zu deinem Charakter;  
Achte auf deinen **Charakter**, denn er wird zu deinem Schicksal;»

Sprüche 4,23

«Was ich dir jetzt rate ist wichtiger als alles andere:  
Achte auf deine Gedanken und Gefühle, denn sie beeinflussen dein ganzes Leben»  
(Hoffnung für alle)

## 3. Actionstep:

- # Auch wenn es manchmal schwer sein kann, so versucht doch eure Gedanken zu kontrollieren, und nehmt Gottes Hilfe in Anspruch.
- # Versucht Freunden Komplimente zu machen und nicht das schlechte an ihnen zu sehen.